

Verantwortlicher Redakteur: Otto Trefflich, Nürnberg...

Die Schuhmacher

Organ des Zentralverbandes der Schuhmacher zugleich Publikationsorgan der Zentralrenten- und Sterbekasse der Schuhmacher, Sitz Hamburg 6

Nummer 21

Nürnberg, den 23. Mai 1923

Verantwortlicher Redakteur: Otto Trefflich, Nürnberg...

42 Jahrgang

Der fortschreitende internationale Kapitalismus

(1922) Schon vor dem Kriege hatte die Großindustrie ver-

schiedene Länder einen solchen Grad der Untertänigung erreicht, die Technik war so fortgeschritten und das Kapitalismus in der Industrie so mächtig, daß die meisten Produkte auf dem Gebiete der...

Ein Vergleich mit dem heutigen Stand und der heutigen Unterordnung muß jedoch alles, was vor dem Kriege geschah, als unbeschreiblich betrachtet werden. Es ist kaum mehr möglich, die...

Einmal hingegen muß ersehen, daß seine industrielle Expansion nicht allein durch die Welt, sondern durch die Welt...

Einmal hingegen muß ersehen, daß seine industrielle Expansion nicht allein durch die Welt, sondern durch die Welt...

Einmal hingegen muß ersehen, daß seine industrielle Expansion nicht allein durch die Welt, sondern durch die Welt...

zu allem fähig. Sie vertritt über das Geld und die nötigen technischen Hilfsmittel, um eine ganze Industrie zu reorganisieren...

Neue Pfingsten

Laßt eure Herzen sich entzünden und in ein Meer von Flammen münden. Der Keckball muß euch eigen sein. Ein neues Pfingsten ereignet herein...

Das Finanzkapital auf dem Kriegspfad

Die beiden Großbanken haben kürzlich ihre Jahresberichte veröffentlicht. Das Jahr 1922 war für sie ein gutes Jahr, ebenso wie das vorangegangene. Hatten sie im Jahre 1920 einen glänzenden...

Die beiden Großbanken haben kürzlich ihre Jahresberichte veröffentlicht. Das Jahr 1922 war für sie ein gutes Jahr, ebenso wie das vorangegangene. Hatten sie im Jahre 1920 einen glänzenden...

Milliarden Mark aus —, so würde sich ein Rückgang der Inflationskraft zeigen...

Bei der Betrachtung des Profits der beiden Großbanken fällt die stark freibehaltene Zillungsanahme der Treasurer Bank auf...

Einmal hingegen muß ersehen, daß seine industrielle Expansion nicht allein durch die Welt, sondern durch die Welt...

Einmal hingegen muß ersehen, daß seine industrielle Expansion nicht allein durch die Welt, sondern durch die Welt...

Einmal hingegen muß ersehen, daß seine industrielle Expansion nicht allein durch die Welt, sondern durch die Welt...

schäftsfläche hat diese Entwicklung bedingt. Am ersten Monatsbericht für 1927 betragen die Zeigerangaben im Monatsdurchschnitt rund 58 Millionen M., in den Monaten Oktober bis Dezember 1927 dagegen rund 84 Millionen M. Die gesamten Zeigerangaben im Jahre 1927 betragen 871 Millionen M. Das Geschäftsjahr 1927 wird hauptsächlich infolge der Erhöhung der Preise mit einem größeren Hebergebnis abschließen. Auch die Aufwertung, die während des Jahres von 40 Millionen M. aus den Zeigerangaben des Reiches und ferner die Verbilligung der Arbeitsverhältnisse für Einzelstücke (Zeigerangaben für Handwerkerbetriebe), die auf 30 Millionen M. schätzungsweise im Jahre 1927 herabgesetzt wurde, tragen zur Erhöhung des Hebergebnisses bei, der auf etwa 250 Millionen M. geschätzt werden darf.

Soziale Rundschau

Jahresbericht der Christenheit in Berlin.

Die Allgemeine Christenheit der Stadt Berlin beschäftigt ihren Jahresbericht für das Geschäftsjahr 1927. Die durchschnittliche Mitgliederzahl betrug 172.800. Die Einnahmen betragen über 40 Millionen gegen 41 Millionen im Vorjahre, die Ausgaben über 38 Millionen gegen 37 Millionen im Vorjahre. Die Ausgaben für den Kirchenbau sind von 12.000.000 M. auf 15.000.000 M., also um 3 Millionen M. gestiegen. Auf jedes Mitglied entfielen im Jahresdurchschnitt 1927: 22,78 M., jedes Mitglied leistete also 6,21 M. an Kirchenbau. Die Kosten der Kirchenbauarbeiten sind um über 15 Millionen M. gestiegen, ebenso haben sich die Kosten der Ausgaben für Wohnbauten, ganz erheblich gesteigert. Seit 1919 hat eine Steigerung der Unterhaltungskosten um 50 Prozent stattgefunden. Die Ausgaben für den Kirchenbau sind um über 15 Millionen M. gestiegen, ebenso haben sich die Kosten der Ausgaben für Wohnbauten, ganz erheblich gesteigert. Seit 1919 hat eine Steigerung der Unterhaltungskosten um 50 Prozent stattgefunden. Die Ausgaben für den Kirchenbau sind um über 15 Millionen M. gestiegen, ebenso haben sich die Kosten der Ausgaben für Wohnbauten, ganz erheblich gesteigert. Seit 1919 hat eine Steigerung der Unterhaltungskosten um 50 Prozent stattgefunden.

Das sind für Polen schon erhebliche Mengen, die auch in der folgenden Zeit noch eine Wässerung erfahren. Mehrere Schuhwerke (Kattunfabriken) kamen hauptsächlich aus Deutschland, Österreich und der Tschechoslowakei. Die moderne Industrie ist in dem Umfange zu stehen, daß in Polen die Schuhwaren heute fast als in den drei Nachbarländern. An Schuhtextil 4. 8. 1927 wurde 206 Teller, in Polen dagegen 432 Teller. Das ist ein ungeheurer Zuwachs. Die polnische Schuhindustrie hat sich in den letzten Jahren für eine gesunde Entwicklung, sie nehmen einfach ganz wirtschaftliche Wege, ohne die gewöhnliche Manufaktur im Voraus zu setzen. Die Formen sind weit mehr als nötig erprobt, die Vorteile der weichen Lederschuhe und der verbesserten Arbeitsweise auszunutzen. Das wird für neue Wägen für sich sein, wodurch die polnische Lederindustrie auf eine primitive Grundlage herabgedrückt wurde.

Die hohen Arbeiterlöhne sollen auch in Polen die übermäßigen Schichten vermindern haben, namentlich die „hohen“ sozialen Löhne. Diese Löhne ist in jedem Lande bekannt. In Polen ist die Lohnhöhe fast überall abnehmend, denn nirgends zählt die Lederindustrie so schlechte Löhne wie gerade in Polen. Während in Polen der Lohn eines gelernten Lederarbeiters bei achtstündiger Arbeitszeit bis zu 600 bis 700 Zloty (ein Zloty = 20 Pf.) ist, sind die Löhne in Deutschland relativ um 25 bis 30 Prozent, in Frankreich um 30 bis 40 Prozent höher, gar nicht zu reden von den bedeutend höheren Löhnen in England und Amerika. Am niedrigsten werden die Schuhmacher in Deutschland, die verdienen meist nur 1 bis 1,5 Zloty für ein Paar im Alter bezahlte Schuhe, wozu eine Zeit von 12 bis 14 Stunden erforderlich ist.

Die Lederindustrie kann sich nur dann erholen, wenn sie ihre Produkte auf die neuen Märkte umstellt, die Produktionskosten durch Ausnutzung neuer Maschinen verringert, die Organisation verbessert und durch höhere Werte der allgemeinen Marktsituation mehrere Betriebe und Verbände, die durch politische Beziehungen zu den Nachbarländern, besonders zu Deutschland, das als Lederindustriegebiet (Gebiete gewöhnlich) hat, nur dann kann auch die Lederindustrie erholen.

Die Lederindustrie kann sich nur dann erholen, wenn sie ihre Produkte auf die neuen Märkte umstellt, die Produktionskosten durch Ausnutzung neuer Maschinen verringert, die Organisation verbessert und durch höhere Werte der allgemeinen Marktsituation mehrere Betriebe und Verbände, die durch politische Beziehungen zu den Nachbarländern, besonders zu Deutschland, das als Lederindustriegebiet (Gebiete gewöhnlich) hat, nur dann kann auch die Lederindustrie erholen.

Die Lederindustrie kann sich nur dann erholen, wenn sie ihre Produkte auf die neuen Märkte umstellt, die Produktionskosten durch Ausnutzung neuer Maschinen verringert, die Organisation verbessert und durch höhere Werte der allgemeinen Marktsituation mehrere Betriebe und Verbände, die durch politische Beziehungen zu den Nachbarländern, besonders zu Deutschland, das als Lederindustriegebiet (Gebiete gewöhnlich) hat, nur dann kann auch die Lederindustrie erholen.

Für die Gewerkschaftsjugend

Selbstbildung - Selbsterziehung

1. Wirtschaftliche. Die Grundgedenke der Wirtschaft werden unterteilt. Der Unterricht soll in die wichtigsten Wirtschaftsgebiete des Gewerkschafts einfließen. So gestalten sich die einzelnen Lehrabschnitte wie folgt:

- a) Lehrbuch über die Entwicklungsstufen der Wirtschaft,
- b) Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften,
- c) Geld- und Wechselwesen,
- d) Finanzpolitik,
- e) Weltwirtschaft und Handelspolitik,
- f) Sozialfragen,
- g) Organisationsformen der kapitalistischen Wirtschaft,
- h) Gemeinwirtschaftliche Organisationsformen.

Arbeiterausperrung und Konsumgenossenschaft

Der „Montanvereins“ Vorwärts für Dresden und Umgebung“ ergreift im Monat April 1928 einen Kampf um 5,72.000 M. Durch die Aussperrung der Arbeiter sind annähernd 30.000 Familien innerhalb des Ausperrungsgebietes obiger Genossenschaft in Mitleidenschaft gezogen. Der gesamte Lohnausfall kommt in dem verminderten Gehalts der Arbeiter zum Ausdruck. Dieser Lohnausfall ist eine Unmöglichkeit von 20 bis 25 v. H. gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres zu verzeichnen war, ist diesmal nur eine Zerstörung um 4,7 v. H. eingetreten. Die große wirtschaftliche Lage, in der sich ein großer Teil der Arbeiter befindet, veranlaßt, veranlaßt den Vorstand des Montanvereins, eine allgemeine Unterzeichnungsaktion einzuleiten und zunächst jedem Aussperrten und Streikenden zwei Proze ohne Bezahlung zu bewilligen. Dieser wurde beschlossen, die von der Aussperrung zu Dresden vorgenommene Preissteigerung nicht mitanzunehmen. Der Montanvereinsbeitrag betrug 7.000 M. Der Umlag der Verteilungsbetrag betrug 22.913 M., je Mitglied 49,58 M.



Sozialistische Heimbvolkshochschule Schloß Tinz

Die Heimbvolkshochschule Tinz

Der Name Tinz ist auch unserer Organisation nicht mehr unbekannt. Er dürfte für manchen unter unseren Kollegen, namentlich den jüngeren, die Hoffnung und den Wunsch bergen, selbst ein „Tinz“ zu werden. Was ist Tinz? Ganzlich mit ein fähiges Fachwerk, wo man der nicht langer Zeit den Baumeister pensioniert hat, um schließlich den Ort der Zeit (Tinz) einzunehmen. Aber dieses kleine Tinz bietet für uns Arbeiter etwas Besonderes in seinen Mauern, eine Schule, in der junge Gewerkschafter und Sozialisten sich Ausbilden für ihre Tätigkeit in den Transaktionen, für den Kampf um eine neue Weltanschauung können. Das Schloß Tinz, ein ehemaliges Schloss, ist im Besitz des Landes Tinz und wird von der Heimbvolkshochschule umgewandelt. Ein kleiner Garten und Park umschließt das im Zweistöckigen aufgeführte Gebäude.

Die Tinz-Schule sieht auf dem Boden der sozialistischen Weltanschauung und Lebensanschauung und hat bis heute diese Einstellung bewahrt. In dem sogenannten ersten Montanvereins haben sich mehrere junge Gewerkschafter und Sozialisten, teilw. Mitglieder des Tinz, teilw. Preisrichter, zu gemeinsamer humanistischer Arbeit vereinigt. Aus allen diesen Transaktionsfeldern sind Schüler hervorgegangen.

Erhöhung der Kohlenpreise

Der Reichskohlenverband und der große Ausfuhr des Reichskohlenwerks haben beschlossen, daß die Kohlenpreise in dem Maße erhöht werden, daß sich der Durchschnittspreis je Tonne des reinen Abbaues des rheinisch-westfälischen Kohlenfeldes um ein bis zwei Prozent erhöhen lassen. Diese Erhöhungen für Holz und Brei sind nicht vorzunehmen werden. Die Preisveränderungen werden sich also nach Absetzung durch das Zusatzen auf die übrigen Kohlenarten erstrecken. Die Kohlenpreise werden sich also nach Absetzung durch das Zusatzen auf die übrigen Kohlenarten erstrecken. Die Kohlenpreise werden sich also nach Absetzung durch das Zusatzen auf die übrigen Kohlenarten erstrecken.

Leben und Streben der Lederarbeiter in Polen

In den direkten Folgen des Weltkrieges, die in Polen besonders viele Spuren hinterlassen, spielte sich in den Lederindustrie eine langwierige Entwicklung ab, die besonders der wirtschaftlichen Lage, die viele Leiden und Opfer aufzuzählte. Ihre Nachkommen sind bis jetzt nur teilweise abgemildert, am wenigsten jedoch in der Lederindustrie. Trotz dieser Umstände sind die wirtschaftlichen Bedingungen am besten. Die Lederarbeiter sind jedoch in der Lederindustrie. Trotz dieser Umstände sind die wirtschaftlichen Bedingungen am besten. Die Lederarbeiter sind jedoch in der Lederindustrie. Trotz dieser Umstände sind die wirtschaftlichen Bedingungen am besten. Die Lederarbeiter sind jedoch in der Lederindustrie.

Jahr	Zufuhr	Verbrauch
1923	1055 To.	9164 To.
1924	1411 "	8463 "
1925	1875 "	7438 "

gewählter Zählerzeit betrifft die Interessen und Wünsche der Arbeiterklasse...

Was ist Ziel in den Gewerkschaften?

Ziele Frage ist leicht zu beantworten, nachdem schon ein Leser über den Zentralrat...

Zur Berücksichtigung liegt es zu beachten, daß auf der vom Arbeiter...

Mitteilungen

Dortmund

Am Vortragsabend von der Arbeitsgemeinschaft ist auch dem in der Zeitung...

Worms

An der am 20. April abgehaltenen Arbeiterversammlung wurde die neue...

Worms (Fortsetzung)

Die Alma Rosa Arbeiterin in Worms sollte im vergangenen Jahre...

Im Winter 1927/28 wurden die Verhandlungen über die Tarifvertrag...

Die Tarifverhandlungen sind nun abgeschlossen und die Arbeiter...

Die Tarifverhandlungen sind nun abgeschlossen und die Arbeiter...

Die Tarifverhandlungen sind nun abgeschlossen und die Arbeiter...

Die Tarifverhandlungen sind nun abgeschlossen und die Arbeiter...

Die Tarifverhandlungen sind nun abgeschlossen und die Arbeiter...

Die Betriebsratsarbeit der Arbeiter... (Zitat aus dem Zentralrat Nr. 20)

Ein Betriebsrat des modernen Betriebes... (Zitat aus dem Zentralrat Nr. 20)

An unsere Schriftführer-Mitarbeiter!

- Schreibt mit Eifer... Schreibt mit Eifer... Schreibt mit Eifer...

Bekanntmachung des Zentralvorstandes

Vom 20. Mai bis 26. Mai 1929 ist der 21. Zeitungsfallig...

Bekanntmachung des Zentralvorstandes

Der Zentralrat hat beschlossen... (Zitat aus dem Zentralrat Nr. 20)

Bekanntmachung des Zentralvorstandes

Der Zentralrat hat beschlossen... (Zitat aus dem Zentralrat Nr. 20)

Bekanntmachung des Zentralvorstandes

Der Zentralrat hat beschlossen... (Zitat aus dem Zentralrat Nr. 20)

Die Berufsunfälle nach der reichsgesetzlichen Unfallversicherung 1927

Das Reichsversicherungsamt als Zulässigkeitsbehörde über die Berufsunfälle...

Im Reichsversicherungsamt sind 1927 insgesamt 5.490,747 Berufsunfälle...

Zur Darstellung der Unfallversicherung sind in der Tabelle...

Ueber die Unfallversicherung im Jahre 1927 liegen zunächst...

Table with 2 columns: Category, Amount. Includes Berufsunfälle, Berufsunfälle, Berufsunfälle.

Nach vorläufigen Zusammenstellungen sind im Jahre 1927...

Unter den gemeldeten Unfällen befinden sich 4861 mit Folgen...

Die für die Unfälle im Jahre 1927 gemeldeten Berufsunfälle...

Die für die Unfälle im Jahre 1927 gemeldeten Berufsunfälle...

Arbeitslosenversicherung

Die Arbeitslosenversicherung bemerkt sich stets nach dem...

Die Arbeitslosenversicherung bemerkt sich stets nach dem...

Die Arbeitslosenversicherung bemerkt sich stets nach dem...

Die Arbeitslosenversicherung bemerkt sich stets nach dem...

Literatur

Das Buch von Prof. Dr. O. Richter...

Das Buch von Prof. Dr. O. Richter...

Das Buch von Prof. Dr. O. Richter...

Das Buch von Prof. Dr. O. Richter...

Das Buch von Prof. Dr. O. Richter...

Sie suchen Qualitätswerkzeuge

Das Buch der Qualitätswerkzeuge...

Das Buch der Qualitätswerkzeuge...